

Zeitschrift: Pädagogische Monatsschrift : Organ des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner
Herausgeber: Verein kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 1 (1893)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische
Monatschrift.
Organ

des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

3. Zug, März 1893.

N. 3.

1. Jahrgang.

Redaktionskommission: Die Seminardirektoren: Dr. Frid. Moser, Rickenbach, Schwyz; F. E. Kunz, St. Gallen, Luzern; S. Baumgartner, Zug. — Die Einsendungen sind an den letztgenannten zu richten.

Abonnement. Erscheint monatlich und kostet jährlich für Vereinsmitglieder 2 Fr.; für Lehramtskandidaten 1 Fr. 50 Rp.; für Nichtmitglieder 2 Fr. 50 Rp. Bestellungen beim Verleger: J. W. Blunsi, Buchdrucker, Zug. — Inserate werden die Petitzeile mit 10 Rp. berechnet.

Inhalt: 1) Leo XIII. 2) Leo XIII. und die Schule. 3) Zum Kapitel der Rekrutenprüfungen. 4) Falb's kritische Tage. 5) Pädagogische Rundschau. 6) Pädagogische Literatur. 7) Verschiedenes. 8) Anzeige an die Vereinsmitglieder. 9) Inserate.

Leo XIII.

der treue Vater, der liebende Hirt, den Gottes Gnade uns gegeben, der Lehrer, der nicht wankt noch irrt, der sicher uns leitet zum ewigen Leben, Leo, der wahrhaft allen, die guten Willens sind, geworden ein Licht am Himmel, Leo, der Völker Ruhm und Preis schauet abermals in diesen Tagen die ganze weltweite Kirche voll Kraft und Jugendblüte in hehrer Festesfreude um sich geschart. Schon 50 Jahre schmückt die Mitra sein Haupt und seine Hand des Bischofs Hirtenstab und seine Brust das Kreuz. Zum Zeichen ward den Völkern er gegeben, wo alles zweifelt, alles bangt und schwankt, ein wundersamer Stern,